

IsoEnergy bestätigt hochgradige Uranmineralisierung mit bis zu 4,21% U₃O₈ auf 3,5 m, einschließlich bis zu 11,6% U₃O₈ auf 1,0 m

16:27 Uhr | [IRW-Press](#)

[IsoEnergy Ltd.](#) (IsoEnergy oder das Unternehmen) (NYSE American: ISOU; TSX: ISO) freut sich, die Untersuchungsergebnisse seines kürzlich abgeschlossenen Winter-Explorationsbohrprogramms 2026 im Projekt Larocque East (das Projekt) bekannt zu geben, in dem sich die hochgradige Lagerstätte Hurricane (Hurricane oder die Lagerstätte) im östlichen Athabasca-Becken, Kanada, befindet. Die Ergebnisse umfassen eine hochgradige Uranmineralisierung, die innerhalb der neu interpretierten Verwerfungszone entlang des Hurricane South Trend durchschnitten wurde, was das Potenzial für eine Ausweitung der Mineralisierung über die derzeitige Ressourcenfläche hinaus unterstreicht.

Hurricane beherbergt derzeit eine Mineralressource von 48,6 Mio. Pfund U₃O₈ mit einem Gehalt von 34,5 % U₃O₈ (angezeigt) sowie 2,7 Mio. Pfund U₃O₈ mit einem Gehalt von 2,2 % U₃O₈ (abgeleitet) (siehe Erklärung der qualifizierten Person weiter unten). Das Projekt profitiert von einer ausgezeichneten Infrastruktur, da es etwa 40 km nordwestlich der McClean Lake-Aufbereitungsanlage liegt, und zeichnet sich durch eine relativ flache Mineralisierung in einer Tiefe von etwa 325 m aus, was eine effiziente Exploration und zukünftige Entwicklungsoptionen ermöglicht. Die Lagerstätte befindet sich auf dem Larocque-Trend, einer wichtigen regionalen Struktur, die auch andere bemerkenswerte hochgradige Vorkommen beherbergt, darunter jene im Joint Venture Dawn Lake von Cameco und Orano.

Highlights

- Aus Bohrloch LE26-248 wurden hochgradige Untersuchungsergebnisse von 4,21 % U₃O₈ auf 3,5 m, einschließlich 11,61 % U₃O₈ auf 1,0 m, erzielt (Abbildungen 1 und 2).
- Zu den weiteren bemerkenswerten Abschnitten zählen 2,75 % U₃O₈ auf 0,5 m in Bohrloch LE26-234 und 1,75 % U₃O₈ auf 0,5 m in Bohrloch LE26-243 entlang des Hurricane South Trends (Abbildung 1, Tabelle 1).
- Die Untersuchungsergebnisse bestätigen die zuvor gemeldete Radioaktivität (siehe Pressemitteilung vom 7. April 2026), bestätigen die Uranmineralisierung entlang des Hurricane South Trends und zeigen weiterhin ein starkes Potenzial für eine Erweiterung über die derzeitige Ressourcenaufnahme hinaus.
- Für den Sommer ist ein Folgebohrprogramm mit etwa 8.000 Metern in 20 Bohrlöchern geplant, das sich auf den vielversprechenden Hurricane South Trend konzentriert.

Tabelle 1: Ausgewählte geochemische Highlights, Winterbohrprogramm 2026, Projekt Larocque East1

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84202/120526_DE_ISO1.001.png

1 Siehe Tabelle 2 für eine Auflistung der einzelnen 0,5 m mächtigen mineralisierten Abschnitte, definiert als Abschnitte, in denen die durchschnittlichen RS-125-Handspektrometerwerte am Bohrkern 350 cps überstiegen, sowie die entsprechenden Untersuchungsergebnisse

2 Die Radioaktivität ist die Gesamt-Gamma-Strahlung des Bohrkerns, gemessen mit einem RS-125-Handspektrometer

3 Die in dieser Pressemitteilung angegebenen cps-Werte für einzelne 0,5-m-Abschnitte sind Durchschnittswerte aus drei Messungen, die über den 0,5-m-Abschnitt hinweg vorgenommen wurden

4 Messungen der Gesamt-Gamma-cps am Bohrkern sind ein Hinweis auf den Urangehalt, korrelieren jedoch möglicherweise nicht mit chemischen Urananalysen

5 Alle angegebenen Tiefen und Abschnitte sind Bohrlochtiefen und -abschnitte und stellen keine tatsächlichen Mächtigkeiten dar, die noch zu bestimmen sind

Dan Brisbin, Vice President of Exploration, erklärte: Der Durchschnitt LE26-248 ist wichtig, da er sich entlang der südlichsten bekannten Verwerfungsstränge innerhalb der Hurricane-Verwerfungszone befindet, wo die Bohrlochdichte geringer ist als an den Verwerfungen im Norden, die die hochgradige Hurricane-Uranmineralisierung beherbergen. Dieser Durchschnitt unterstreicht zusammen mit der Mineralisierung, die in Step-out-Bohrlöchern im Osten wie LE26-243 und LE26-234 durchschnitten wurde, das Potenzial entlang des Hurricane South Trends. Wir freuen uns darauf, diesen mineralisierten Trend im Sommer weiter zu erproben, und unser Projektteam ist mit der Programmplanung bereits weit fortgeschritten.

Abbildung 1 - Bohrlöcher aus dem Winter 2026 im Gebiet der Lagerstätte Hurricane. Die Mineralisierungswerte sind als U3O8 angegeben -für mineralisierte Bohrlöcher aus dem Jahr 2026 (>350 cps/0,5 m, gemessen mit einem RS-125-Spektrometer) sowie für ausgewählte Bohrlöcher aus der Zeit vor 2026, auf die im Text Bezug genommen wird.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84202/120526_DE_ISO1.002.png

Abbildung 2 - Querschnitt 4485E der Lagerstätte Hurricane, der die Lage der starken Uranmineralisierung zeigt, die im Jahr 2026 im Bohrloch LE26-248 an der Diskordanz entlang der neu interpretierten L-Verwerfungszone innerhalb des Hurricane South Trend durchschnitten wurde. Der Querschnitt ist in östlicher Richtung gezeichnet und stellt die Geologie von etwa 100 m über der Diskordanz bis etwa 150 m unterhalb der Diskordanz dar. LE26-248 durchteufte 11,61 % U3O8 über 1,0 m in einem Teil der Lagerstätte, der zuvor als niedriggradige Mineralisierung modelliert worden war (Abbildung 1, Tabelle 2).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84202/120526_DE_ISO1.003.jpeg

Tabelle 2: Vergleich der Ergebnisse der Uran-Geochemie mit den radiometrischen Ergebnissen der RS-125-Spektrometrie für sieben Bohrlöcher aus dem Winter 2026, in denen eine kontinuierliche Split-Core-Probenahme in Probenintervallen durchgeführt wurde, in denen die Radioaktivität 350 cps über 0,5 m überschritt (als Durchschnitt von drei Messungen mit dem RS-125 in jedem 0,5-m-Intervall).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84202/120526_DE_ISO1.004.png

Betriebsupdate zu den Überschwemmungen im Norden von Saskatchewan

Die Aktivitäten von IsoEnergy im Rahmen des Larocque-East-Projekts sind derzeit nicht von den anhaltenden Überschwemmungen im Norden von Saskatchewan betroffen. Wir beobachten die Lage aufmerksam. Unsere Gedanken sind bei den betroffenen Gemeinden in der gesamten Region.

Erklärung einer qualifizierten Person

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen wurden von Dr. Dan Brisbin, P.Geo., Vice President Exploration bei IsoEnergy, geprüft und genehmigt, der eine qualifizierte Person (gemäß der Definition in NI 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects) ist. Informationen zu den Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollverfahren sowie die vollständigen Explorationsergebnisse aus den hierin offen gelegten früheren Programmen finden Sie in der Pressemitteilung vom 6. April 2026. Dr. Brisbin hat die hierin offen gelegten Daten überprüft. Die Datenüberprüfungsverfahren umfassten den Vergleich der mit dem RS-125-Spektrometer am Kern gemessenen Radioaktivität mit der mit der 2PGA-Sonde im Bohrloch gemessenen Radioaktivität, den Vergleich der RS-125-Daten mit den auf den Kernboxen in den Kernfotos vermerkten cps-Werten sowie die Überprüfung der gemeldeten Kompositlängen und cps-Werte.

Weitere Informationen zum Larocque-East-Projekt des Unternehmens, einschließlich der aktuellen Mineralressourcenschätzung für die Hurricane-Lagerstätte von IsoEnergy, finden Sie im technischen Bericht mit dem Titel Technical Report on the Larocque East Project, Northern Saskatchewan, Canada vom 4. August 2022, der auf dem Unternehmensprofil unter www.sedarplus.ca verfügbar ist.

Über IsoEnergy Ltd.

[IsoEnergy Ltd.](#) (NYSE American: ISOU; TSX: ISO) ist ein führendes, global diversifiziertes Uranunternehmen mit erheblichen aktuellen und historischen Mineralressourcen in den führenden Uranabbaugebieten Kanadas, der USA und Australiens, die sich in unterschiedlichen Entwicklungsstadien befinden und kurz-, mittel- und langfristige Vorteile aus steigenden Uranpreisen bieten. IsoEnergy treibt derzeit sein Projekt Larocque East im kanadischen Athabasca-Becken voran, in dem sich die Lagerstätte Hurricane befindet, die

über die weltweit hochgradigste angezeigte Uranmineralressource verfügt.

IsoEnergy verfügt zudem über ein Portfolio an genehmigten, ehemals produzierenden konventionellen Uran- und Vanadiumminen in Utah, für die eine Vereinbarung über die Lohnveredelung mit Energy Fuels besteht. Diese Minen befinden sich derzeit im Standby-Modus und sind bereit für eine rasche Wiederaufnahme des Betriebs, sobald die Marktbedingungen dies zulassen, wodurch IsoEnergy als kurzfristiger Uranproduzent positioniert ist.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Philip Williams, CEO und Direktor
info@isoenergy.ca
1-833-572-2333
X: @IsoEnergyLtd
www.isoenergy.ca

In Europa
Swiss Resource Capital AG
Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Warnhinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze (zusammenfassend als zukunftsgerichtete Informationen bezeichnet). Im Allgemeinen lassen sich zukunftsgerichtete Informationen an der Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie plant, erwartet oder erwartet nicht, wird erwartet, Budget, geplant, schätzt, prognostiziert, , beabsichtigt, geht davon aus oder geht nicht davon aus oder glaubt oder durch Variationen solcher Wörter und Ausdrücke oder durch Aussagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse erfolgen, eintreten oder erreicht werden können, könnten, würden, dürften oder werden. Diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen können sich auf Aussagen in Bezug auf Aktivitäten, Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, von denen das Unternehmen erwartet oder annimmt, dass sie in der Zukunft eintreten werden oder eintreten könnten, einschließlich, ohne Einschränkung, geplanter Explorationsaktivitäten für 2026 und der erwarteten Ergebnisse daraus. Im Allgemeinen, jedoch nicht immer, lassen sich zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen durch die Verwendung von Wörtern wie plant, erwartet, wird erwartet, Budget, geplant, schätzt, prognostiziert, beabsichtigt, geht davon aus oder glaubt oder deren Verneinungen oder Variationen solcher Wörter und Ausdrücke erkennen oder darauf hinweisen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse können, könnten, würden, dürften oder werden, eintreten oder erreicht werden oder deren Verneinungen.

Zukunftsgerichtete Aussagen basieren notwendigerweise auf einer Reihe von Annahmen, die zwar zum jeweiligen Zeitpunkt von der Unternehmensleitung als angemessen erachtet werden, jedoch naturgemäß geschäftlichen, marktbezogenen und wirtschaftlichen Risiken, Ungewissheiten und Unwägbarkeiten unterliegen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen abweichen. Zu diesen Annahmen gehören unter anderem die Annahme, dass die Ergebnisse der geplanten Explorationsaktivitäten wie geplant ausfallen und zum erwarteten Zeitpunkt gemeldet werden; die erwartete Mineralisierung der Projekte von IsoEnergy den Erwartungen entspricht und die potenziellen Vorteile aus solchen Projekten sowie etwaige Aufwärtspotenziale aus solchen Projekten; den Uranpreis; dass sich die allgemeinen geschäftlichen und wirtschaftlichen Bedingungen nicht wesentlich nachteilig ändern; dass Finanzmittel bei Bedarf und zu angemessenen Bedingungen verfügbar sein werden; dass Drittunternehmer, Ausrüstung und Lieferungen sowie behördliche und sonstige Genehmigungen, die zur Durchführung der geplanten Aktivitäten des Unternehmens erforderlich sind, zu angemessenen Bedingungen und rechtzeitig verfügbar sein werden. Obwohl IsoEnergy versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Informationen enthaltenen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich diese Informationen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen.

Solche Aussagen geben die aktuellen Ansichten von IsoEnergy in Bezug auf zukünftige Ereignisse wieder

und basieren notwendigerweise auf einer Reihe von Annahmen und Schätzungen, die, obwohl sie von IsoEnergy als angemessen erachtet werden, naturgemäß erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerblichen, politischen und sozialen Risiken, Unwägbarkeiten und Unsicherheiten unterliegen. Zu den Risiken und Ungewissheiten zählen unter anderem: negativer operativer Cashflow und Abhängigkeit von Fremdfinanzierung; Ungewissheit hinsichtlich zusätzlicher Finanzierungen; keine bekannten Mineralreserven; Fragen des Landrechts der Ureinwohner und der Konsultation; Abhängigkeit von Schlüsselpersonal im Management und anderen Mitarbeitern; tatsächliche Ergebnisse der Explorationsaktivitäten, die von den Erwartungen abweichen; Änderungen der Explorationsprogramme auf der Grundlage der Ergebnisse; Verfügbarkeit von Drittunternehmern; Verfügbarkeit von Ausrüstung und Material; Ausfall von Ausrüstung, die nicht wie erwartet funktioniert; Unfälle, Auswirkungen von Wetter und anderen Naturphänomenen; sonstige Umweltrisiken; Änderungen von Gesetzen und Vorschriften; behördliche Entscheidungen und Verzögerungen; allgemeine Bedingungen an den Aktienmärkten; Nachfrage, Angebot und Preisgestaltung für Uran; sonstige Risiken im Zusammenhang mit der Mineralexplorationsbranche sowie allgemeine wirtschaftliche und politische Bedingungen in Kanada, den Vereinigten Staaten und anderen Rechtsordnungen, in denen das Unternehmen tätig ist. Weitere Faktoren, die solche zukunftsgerichteten Informationen wesentlich beeinflussen könnten, sind in den Risikofaktoren im jüngsten Jahresbericht und im Jahresinformationsformular von IsoEnergy sowie in den anderen bei den Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Unterlagen von IsoEnergy beschrieben, die unter dem Unternehmensprofil auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca und auf EDGAR unter www.sec.gov verfügbar sind. IsoEnergy verpflichtet sich nicht, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist gemäß den geltenden Wertpapiergesetzen erforderlich.

Warnhinweis für US-Anleger bezüglich der Darstellung von Mineralressourcenschätzungen: Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Mineralressourcenschätzungen wurden gemäß den Anforderungen der in Kanada und Australien geltenden Wertpapiergesetze erstellt, die sich in bestimmten wesentlichen Punkten von den Offenlegungsvorschriften der US-Börsenaufsichtsbehörde (Securities and Exchange Commission, SEC) unterscheiden. Dementsprechend sind die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von US-Unternehmen veröffentlicht werden, die gemäß den Offenlegungsvorschriften der SEC berichten.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/733684--IsoEnergy-bestaetigt-hochgradige-Uranmineralisierung-mit-bis-zu-421Prozent-U3O8-auf-35-m-einschliesslich-bis-z>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).